

Kontakt Pflegeberatung

Kontakt Sozialdienst



Margareta Schwark
Pflegeberaterin
Tel.: 02921 90-2087
Fax: 02921 90-1223
schwark@klinikumstadtsoest.de



Christina Tucker
Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin (B.A.)
Tel.: 02921 90-2089
Fax: 02921 90-1710
tucker@klinikumstadtsoest.de



Klaus Sommer
Pflegeberater
Tel.: 02921 90-2088
Fax: 02921 90-1223
sommer@klinikumstadtsoest.de



Kristina Franke
Diplom-Pädagogin
Tel.: 02921 90-2679
Fax: 02921 90-1710
franke@klinikumstadtsoest.de



Judith Maibaum
Pflegeberaterin
Tel.: 02921 90-1984
Fax: 02921 90-1223
maibaum@klinikumstadtsoest.de



Anna Lena Fröhlking
Gerontologin (B.A.)
Tel.: 02921 90-2556
Fax: 02921 90-1710
froehlking@klinikumstadtsoest.de



Britta Wickenkamp
Pflegeberaterin
Pflegetrainerin
Tel.: 02921 90-2085
Fax: 02921 90-1223
wickenkamp@klinikumstadtsoest.de



Matthias Hunecke
Pflegetrainer
Demenz-Coach
Tel.: 02921 90-2189
Fax: 02921 90-1223
hunecke@klinikumstadtsoest.de

KlinikumStadtSoest
Senator-Schwartz-Ring 8
59494 Soest
Tel. 02921 90-0
www.klinikumstadtsoest.de

**Sozialdienst
und
Pflegeberatung**



Über uns

Der Sozialdienst und die Pflegeberatung gehören zum Entlassmanagement unseres Hauses.

Unsere Aufgabe ist es, in Abstimmung mit dem ärztlichen, therapeutischen und pflegerischen Dienst die Weiterversorgung unserer Patienten nach ihrer Entlassung sicherzustellen.

Dazu erarbeiten wir mit Ihnen und/oder Ihren Angehörigen einen individuellen Nachsorgeplan und organisieren notwendige weiterführende außerklinische Hilfsangebote.

Ziel ist es, dass für Sie eine nahtlose Nachsorgeversorgung gewährleistet ist bzw. Sie und Ihre Angehörigen in der Selbsthilfe gestärkt werden.

Sollten Sie Fragen oder Orientierungshilfen wünschen, kontaktieren Sie uns gerne persönlich oder informieren Sie das Pflegepersonal. Wir werden dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Sozialdienst

Der Sozialdienst bietet Beratung und Begleitung in folgenden Bereichen an:

» Psychosoziale Fragen

- Beratung und Begleitung von Patienten und deren Angehörigen bei der Krankheitsbewältigung
- Beratung in Ehe-, Familien- und Erziehungsfragen
- Hilfe bei existenziellen Krisen
- Beratung bei finanziellen Krisen
- Probleme im sozialen Umfeld
- Vermittlung zu speziellen Beratungsstellen sowie Patienten- und Selbsthilfegruppen

» Wirtschaftliche und sozialrechtliche Fragen:

- Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Krankengeld, Übergangsgeld, Arbeitslosenzahlung, Grundsicherung und Sozialhilfe
- Finanzielle Hilfsmöglichkeiten
- Gespräch über Leistungen der Rentenversicherung

» Persönliche und berufliche Probleme:

- Beratung bei beruflicher Neuorientierung, Wiedereinstieg in den Beruf, Schwierigkeiten am Arbeitsplatz sowie stufenweise Wiedereingliederung

» Besondere Schwerpunkte:

- Beratung über die „Rexrodt-von-Fircks-Stiftung“ zur Rehabilitation für krebskranke Mütter und ihre Kinder
- Beratung über die Möglichkeiten einer Mutter-Kind-Kur
- Beratung über onkologische Anschlussheilbehandlung (AHB) und Rehabilitationsmaßnahmen
- Praktische Hilfen und Beratung bei Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen

» Weiteres Angebot in der geriatrischen Abteilung:

- Kreatives Gestalten, Entspannung und Bewegungsangebote

Pflegeberatung

Das Angebot unserer Pflegeberatung umfasst folgende Leistungen:

» Beratung bei poststationärem Hilfe- oder Pflegebedarf

- Hilfe durch ambulante Pflege
- Hilfe durch eine stationäre Pflegeeinrichtung (Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege)
- Versorgung in einem Hospiz

» Beratung bei Rehabilitationsbedarf

- Anschlussrehabilitation (AHB)
- Indikationsbezogen
- Ambulant oder stationär

» Beratung zu Hilfsmitteln

- Mobilitätshilfen (z.B. Rollator, Rollstuhl)
- Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel

» Beratung über ergänzende Angebote

- Essen auf Rädern
- Tagespflege

» Familiäre Pflege

- Einzeltraining und Pflegekurse als Gruppe (im Klinikum und/oder bei Ihnen zuhause)
- Demenzberatung